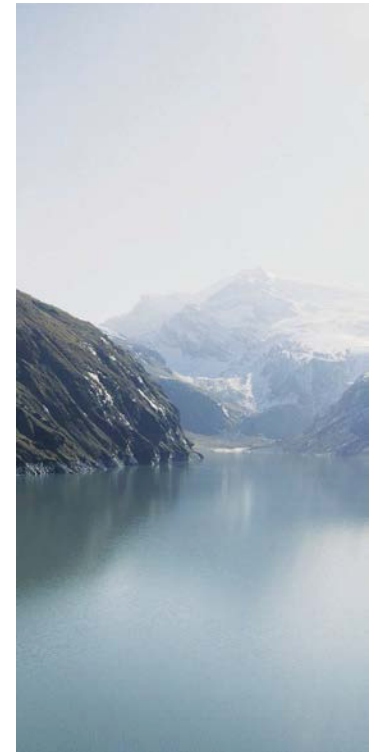


Verbund

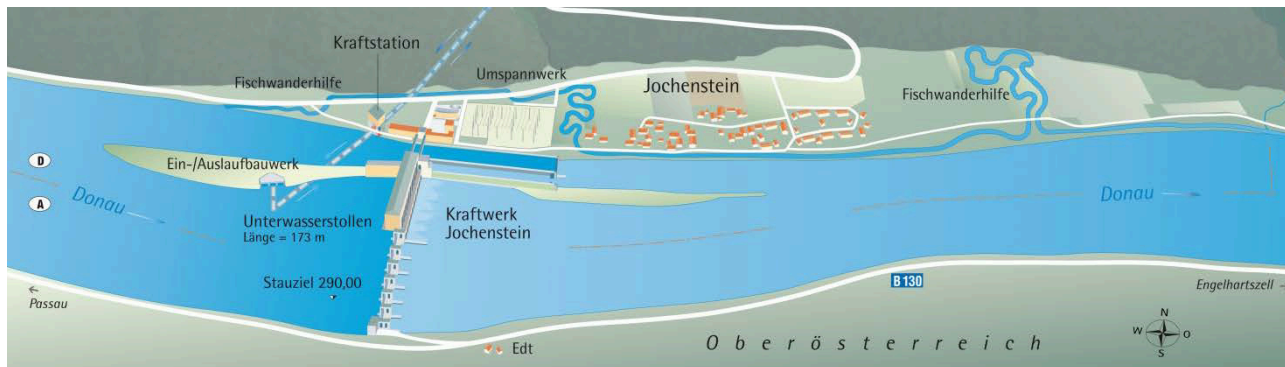
Durchgängigkeit Donau Stand der Maßnahmen

VERBUND, Greifenstein, 18. Dezember 2017



KW Jochenstein – keine Änderung zu 2016

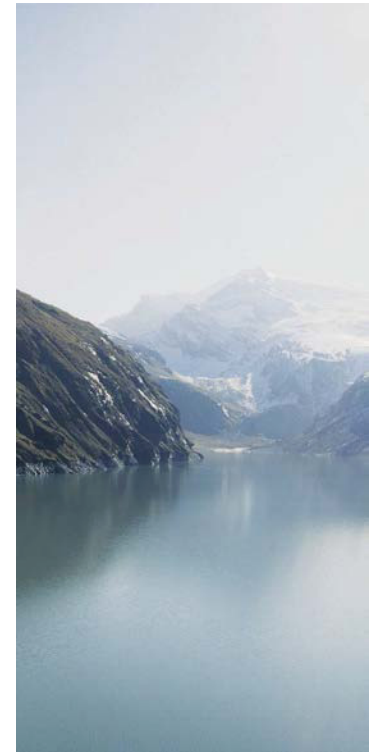
- Herstellung der Durchgängigkeit mittels offenem Gerinne, L ~ 3,3 km
 - Zweistaatliches Projekt
 - Vermeidungsfunktionen für die Spiegelschwankungen des Projekts Energiespeicher Riedl sind durch die Schaffung von zusätzlichen Habitaten (Kiesbänke) integriert
 - Einreichung im Juli 2013, Öffentliche Auslegung im Juli/August 2016
 - Mündliche Erörterung für 2017 - > **2018** geplant, Bescheid 2018? -> **2019**
 - Umsetzung offen, da mit Projekt Energiespeicher Riedl konnotiert
- Alternative Untersuchungen: FAH am rechten Donauufer (Vertical Slot, Kahnschleuse); vollwertige FAH? Einreichung bis 2021 möglich.



Verbund

Durchgängigkeit Grenzzinn Stand der Maßnahmen

VERBUND, Wien, 18. Dezember 2017



Vorgesehene Errichtungszeiträume

Kraftwerk	Einreichung	Geplante Umsetzung
Oberaudorf-Ebbs	-	Fertigstellung 2014
Nußdorf	2018	2020 bis 2021
Braunau-Simbach	2019	2021 bis 2022
Ering-Frauenstein	2016	2017-> 2018 bis 2019
Egglfing-Obernberg	2018	2019 bis 2021
Schärding-Neuhaus	2019	2022 bis 2023
Passau-Ingling		Variantenstudie 2019

Innkraftwerk Ering-Frauenstein: Uferrückbau Stauwurzel

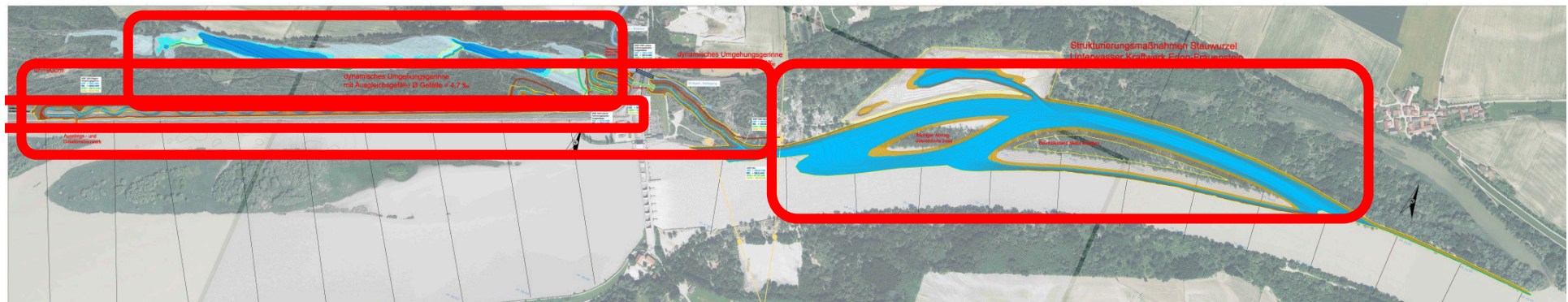
- Baubeginn: 19.09.2016 Bauende: 19.10.2016
- Ausführende Firma: Fa. Pinzl
- Uferrückbau von Inn-Fkm 60.100 – 60.475
- Abtrag Wasserbausteine und Einbau im Gewässer als Störelemente, Einbringung von flussbürtigen Sedimenten in den Inn, Herstellung flacher Ufergradienten mit Flachwasserzonen, Einbau von Rau- und Strukturbäumen als Totholzstrukturen
- Baubegleitung durch ökologische Baubegleitung
- Bauausführung Nettogesamtkosten: € 51.200,00 (Vereinbarung mit Freistaat)



Innkraftwerk Ering-Frauenstein: Durchgängigkeit und Lebensraum

Maßnahmen

- Naturnahes Umgehungsgerinne (Asymmetrisches Raugerinne auf Rampe)
Max. Gefälle 4,7 ‰
Basisdotation 2 m³/s - Maximaldotation 12 m³/s
- Insel-Nebenarmsystem im Unterwasser des Innkraftwerkes
- Auendotation
- Anpassungsmaßnahmen Staudamm Ering



Antrag Planfeststellung mit UVP
 > Erörterungstermin
 > Planfeststellungsbeschluss
 > voraussichtliche Umsetzung

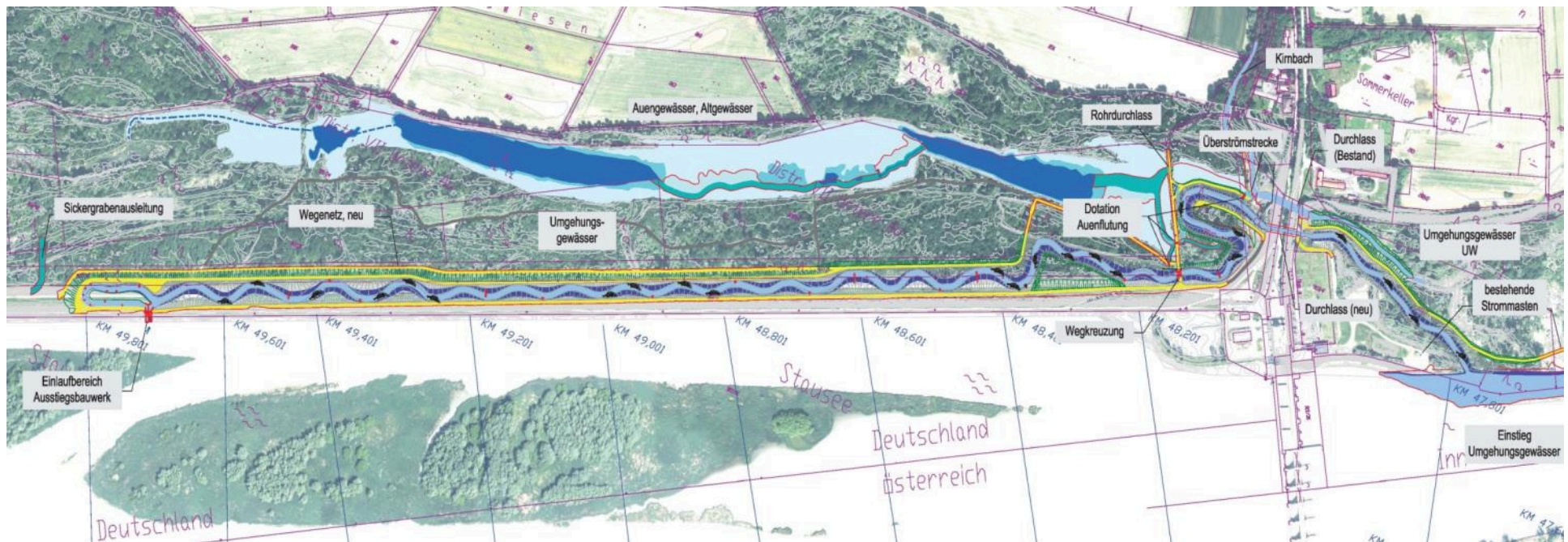
LRA Rottal-Inn

15.3.2016
 14.9.2017
 Ende 2017
 ab April 2018

Innkraftwerk Ering-Frauenstein: Durchgängigkeit und Lebensraum

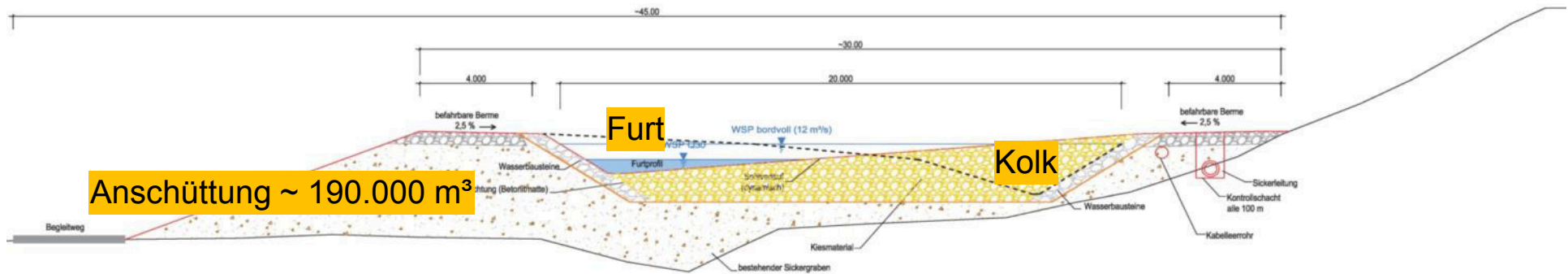
Naturnahes Umgehungsgewässer

- Länge: 2,5 km - Einstieg Inn-km 47,7 | Ausstieg Inn-km 49,7
- Gefälle: Auenniveau: 1,1‰ | Rampe: 4,7‰
- Höhendifferenz (Mittelwasser): 9,10 m



Innkraftwerk Ering-Frauenstein: Durchgängigkeit und Lebensraum

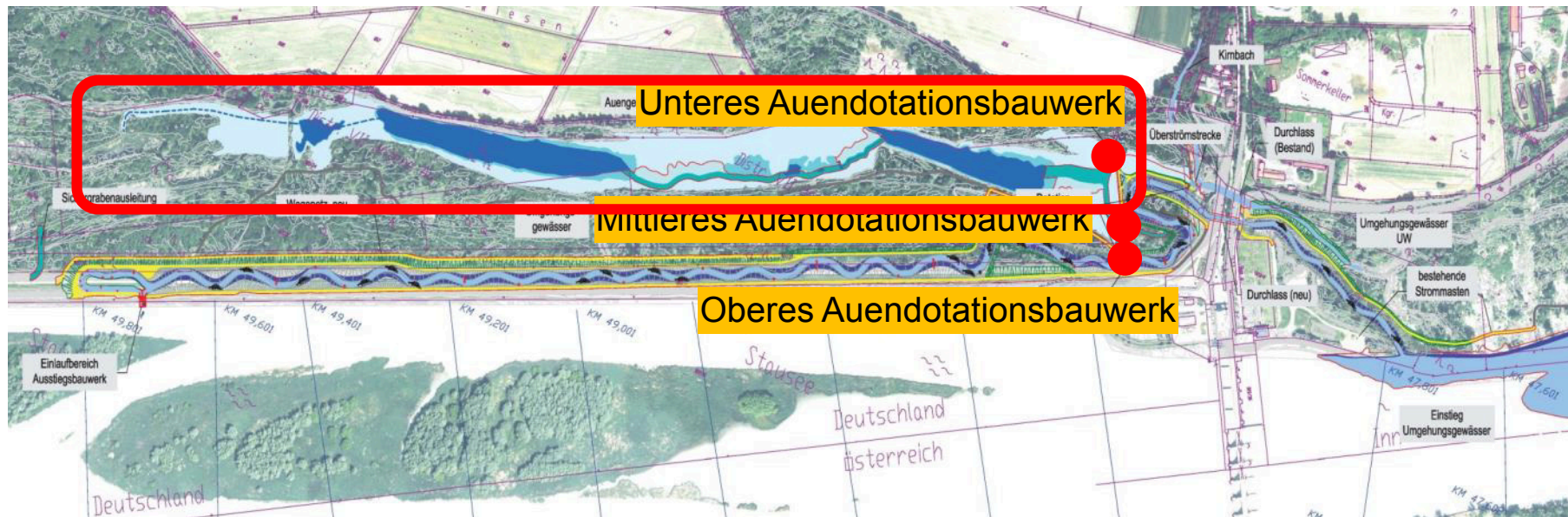
Naturnahes Umgebungsgewässer: Rampenprofil



Anschüttung ~ 190.000 m³

Dotation Regelbetrieb: 2,0 – 8,0 m³/s
Dotation Spülbetrieb: 12,0 m³/s

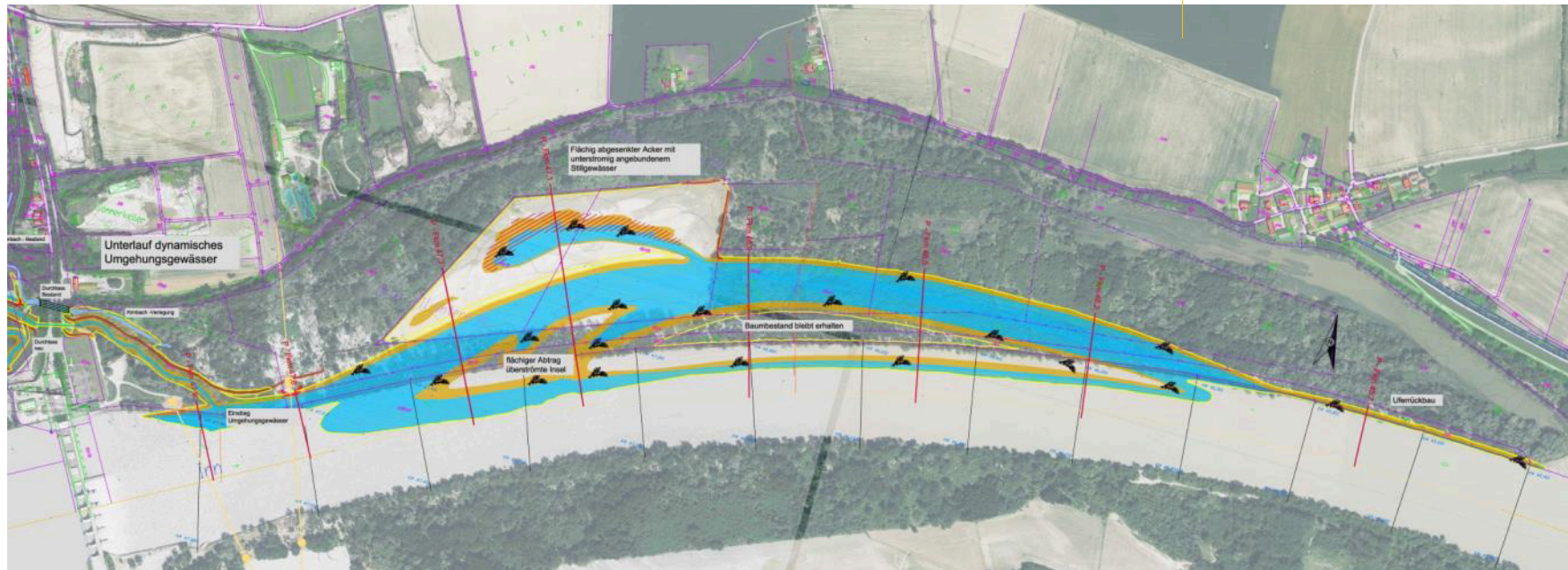
Innkraftwerk Ering-Frauenstein: Durchgängigkeit und Lebensraum Auendotation



Innkraftwerk Ering-Frauenstein: Durchgängigkeit und Lebensraum

Insel-Nebenarm-System

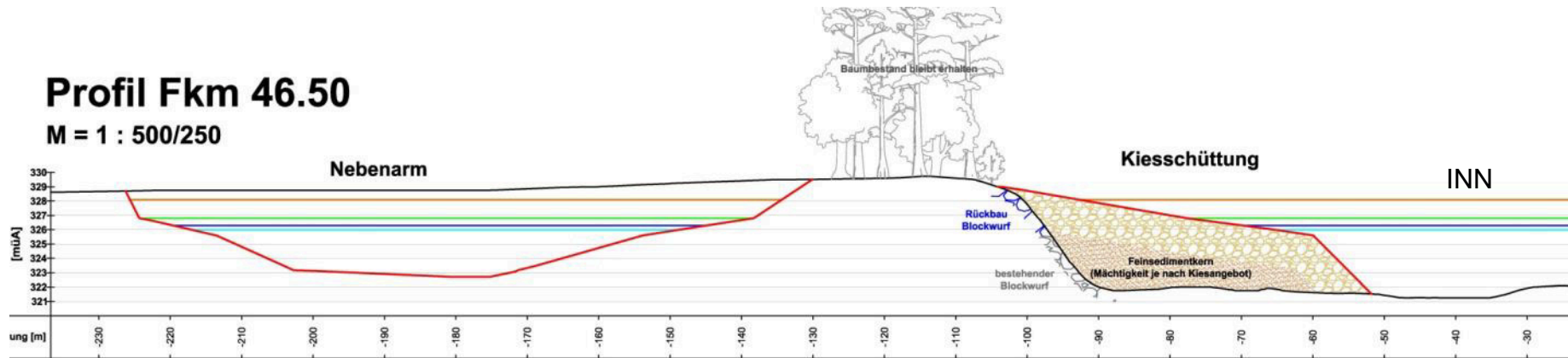
- Länge: 2,5 km inkl. Uferrückbau (Inn-km 47,9 - Inn-km 45,4)
 - Aushub ca. 835.000 m³ Feinsedimente und Kies
 - Ausbau ca. 12.000 m³ Wasserbausteine (aus Uferrückbau)



Innkraftwerk Ering-Frauenstein: Durchgängigkeit und Lebensraum

Insel-Nebenarm-System: Querprofil

- Erreichung großflächiger wertvoller Ökotope im aquatischen und terrestrischen Bereich
 - Flache neue Kiesufer bieten Laichmöglichkeiten und Jungfischhabitat
- abgesenkte Geländeflächen im Mittelwasserbereich > Entstehung von Pioniervegetation
 - Einbau von Totholzstrukturen (im Baufeld gefällte Bäume)
 - Kieslaichplätze mit unterschiedlichen Fließgeschwindigkeiten



Innkraftwerk Ering-Frauenstein: Durchgängigkeit und Lebensraum vorgezogene CEF- Maßnahmen

- Baubeginn: Herbst 2016
- Errichtung von Reptilien-Steinriegel
- Auwaldfällungen im Bereich Umgehungsgerinne unter Erhalt von Höhlenbäumen und Altbäumen als Fledermausquartiere
- Anbringung von Vögel und Fledermausnistkästen
- Bepflanzungen von Nahrungshabitat für Haselmaus
- Maßnahmenbegleitung durch ökologische Bauaufsicht



Innkraftwerk Ering-Frauenstein: Durchgängigkeit und Lebensraum

Weitere Schritte

- Erörterungstermin am 14.9.2017
- Winter 2017/18: Vergabeverfahren Bauleistungen
- Herbst 2017: Weiterführung der vorgehenden ökologischen Ausgleichmaßnahmen
- Herbst 2017: Maßnahmen zur Bauvorbereitung

Voraussichtlicher Baubeginn: April 2018
Voraussichtliches Bauende: Dezember 2019



Innkraftwerk Eggfing-Obernberg: Durchgängigkeit und Lebensraum

- 2016: Variantenstudie: ezb -TB Zauner ezb & Landschaft+Plan Passau
- 2017: Scoping-Termin, Behördenabstimmung, Abklärung Grundverfügbarkeit
- Genehmigungsplanung: 2018



Verbund

Danke für Ihre Aufmerksamkeit

